

Betreuende des Projekts: Uta Klusmann, Michaela Köller

Stand: Frühjahr 2018

Mitarbeiter*in: Bastian Carstensen

<p>1. Welches sind die Ziele/ Forschungsfragen des Projekts?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel: Entwicklung und Evaluation eines Lehrangebots zur Förderung der sozial-emotionalen Kompetenz von Lehramtsstudierenden in Form eines Trainingsprogramms; bei positiver Evaluation Verstetigung dieses Lehrangebots in der Kieler Lehramtsausbildung • Assoziierte Forschungsfragen: (In welchem Umfang) lässt sich die sozial-emotionale Kompetenz über ein solches Angebot fördern? Ist das Trainingsprogramm auch längerfristig wirksam? Profitieren die Studierenden auch hinsichtlich eines gestiegenen subjektiven Wohlbefindens von der Intervention?
<p>2. Gab/gibt es Kooperationen? (z.B. im Fach/ mit andern Fächern/ mit anderen LiB-Projekten) Welcher Art waren diese Kooperationen?</p>	<p>Fachlicher Austausch mit Mitarbeiter/-innen des Projekts „TU4Teachers – Lehrerbildung in Braunschweig“, die im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung ein Trainingsprogramm zum Thema Classroom Management entwickeln und evaluieren.</p>
<p>3. Gibt es empirische Ergebnisse? Wenn ja, welche?</p>	<p>Erhoben wurde die sozial-emotionale Kompetenz jeweils zu drei Messzeitpunkten in den Trainings- und Kontrollgruppen (N_{Training} = 135; N_{Kontrolle} = 100); die Ergebnisse von Varianzanalysen mit Messwiederholung zeigen eine differentielle Wirksamkeit des Trainingsprogramms gegenüber der regulären Seminare hinsichtlich der Bereiche Emotionales Wissen (Emotionale Selbstaufmerksamkeit), Emotionales Management (Tendenz zur kognitiven Umbewertung) und Soziale Fähigkeiten (Emotionale Unterstützung, Konfliktmanagement) sowie Hinweise auf eine Steigerung des subjektiven Wohlbefindens. Die zum dritten Messzeitpunkt erhobenen Daten (12 Wochen nach Beendigung des Trainings) sprechen für eine Stabilität der während des Trainings erworbenen Kompetenzen.</p>
<p>4. Praktische Implikationen des LiB-Projekts: wurden z.B. Module oder (Teile von) Lehrveranstaltungen verändert oder neu entwickelt? ¹</p>	<p>Neuentwicklung eines Trainingsprogramms zur Förderung der sozial-emotionalen Kompetenz von Lehramtsstudierenden. Übergeordnetes Ziel war die gemeinsame Vermittlung theoretischer Ansätze und des aktuellen Forschungsstandes mit praktischen Anleitungen und Übungen, die den bevorstehenden Einstieg in die berufliche Praxis erleichtern und die Gestaltung positiver Lehrer-Schüler-Interaktionen gewährleisten sollten.</p>

5. Sind Publikationen (auch eingereichte), Vorträge, Tagungsposter, Tagungsbeiträge entstanden?

- Tagungsbeiträge:
 - 2017, GEBF, Heidelberg: Tagungsposter
 - 2017, PAEPSY, Münster: Tagungsbeitrag
 - 2018, GEBF, Basel: Organisation eines Symposiums + Tagungsbeitrag
 - 2018, ATUS-Tagung, Braunschweig: Tagungsbeitrag

6. Wurden die im Projekt entwickelten Maßnahmen evaluiert? Wenn ja, was wurde erhoben?

- s. Punkt 3 zu den empirischen Ergebnissen
- ferner wurde im Rahmen der Evaluation die Akzeptanz der Studierenden für das Trainingsprogramm nach jeder Trainingssitzung erhoben. Die Ergebnisse sprechen für eine sehr hohe Zufriedenheit der Studierenden mit den Inhalten und der Durchführung des Trainingsprogramms.